



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 7 | Dez. 2015

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!



wünschen Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung und
alle Gemeindebediensteten der Gemeinde Lengau

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Europa erlebt die schwerste Prüfung seit langer Zeit. Angegriffen worden ist ein Kontinent, der auf Freiheit, Demokratie und Toleranz baut. Doch das Hauptziel der Terrorattacken von Paris scheint zu sein, die ohnedies gefährdende Einheit Europas zu zerreißen und vor allem die europäischen Gesellschaften noch weiter auseinanderzudividieren.

Der neue Terror von Paris dürfte enorme politische Folgen haben. Der Druck, die Außengrenzen der europäischen Union endlich wieder unter Kontrolle zu bringen und damit die Massenmigration zu begrenzen wächst weiter. Die Bereitschaft mancher EU-Staaten Flüchtlinge aufzunehmen wird noch geringer. Europas Demokraten müssen daher in dieser großen Krise entschlossen und besonnen handeln. ■

Asylwerber in der Gemeinde

Der anhaltende Zustrom von Flüchtlingen aus Krisengebieten stellt Österreich/Oberösterreich vor große Herausforderungen. Caritas, Volkshilfe, kirchliche und private Organisationen werden mit der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen vom Land OÖ beauftragt. Lt. Beschluss des Nationalrates ist vorgesehen, dass in jeder Gemeinde 1,5 % der Einwohnerzahl untergebracht werden sollten, für die Gemeinde Lengau wären dies 67 Asylwerber.

Wer eine Unterkunft für Asylwerber anbieten würde, bitte mit der **Caritas Flüchtlingshilfe, Frau Maria Dines (Tel.: 07667-6235-10 o. 0676-8776-2378) oder mit der Volkshilfe Frau Mag. Johanna Asen (Tel.: 07722/67354 o. 0676/87347048)**

Kontakt aufnehmen. Die Unterbringungssituation in Schneegattern ist sehr problematisch. Leider wurde zwischen dem Vermieter und der Caritas keine Einigung über eine Weiterführung des Mietvertrages erreicht.

Somit muss die Caritas mit den Asylwerbern die Unterkunft bis 31.12.15 räumen.

Ein herzliches Danke an die Pfarre Schneegattern, die bereits Räumlichkeiten im Pfarrhof für die ukrainische Familie (2 Erwachsenen, 3 Kinder) zur Verfügung stellen. Man wird sich bemühen, weitere Räumlichkeiten zu adaptieren. ■

Gemeinderatssitzung

Am 12. November 2015 fand die erste Gemeinderatssitzung nach der konstituierenden Sitzung statt. Ich bin erfreut, dass viele Investitionen beschlossen werden konnten. Vom Gemeinderat wurde zugestimmt ein Grundstück über 1.000 m² für eine ev. Erweiterung des Kindergartens in Lengau anzukaufen. In Schneegattern wird von der Firma Pointner Burgkirchen ein Fitnessparcours errichtet, der Ankauf für die Grundflächen wurde bereits am 12.02.2015 vom Gemeinderat genehmigt.

Weiters wurde beschlossen, für den Bauhof ein neues Kommunalfahrzeug Boki anzuschaffen. Nennenswert ist auch der Grundsatzbeschluss für ein zusätzliches Angebot im öffentlichen Verkehr durch eine Rufbusverbindung. Mit diesem soll das bestehende Busangebot von Schneegattern nach Steindorf (Bahnhof) über Friedburg verbessert werden und eine große Lücke schließen. Es sollen zusätzlich 4 Linien angeboten werden. ■

Winterdienst

Unsere Bauhofmitarbeiter sind für den kommenden Winter wieder gerüstet. Damit der Winterdienst reibungslos läuft, bitte ich die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger dafür zu sorgen, dass die Bäume und Sträucher zurückgeschnitten sind, die Fahrzeuge nicht

auf öffentlichen Straßen abzustellen und den Schnee von Privatgrundstücken nicht auf die Straße zu räumen. Somit kann unser Bauhof wieder sein Bestes geben, damit auch diesen Winter alle rechtzeitig und sicher in die Arbeit und zur Schule kommen. ■

Rufbuskonzept

Das bestehende Bus-Angebot von Schneegattern – Friedburg – Bhf Friedburg – Straßwalchen – Bhf Steindorf weist von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr eine große Lücke auf. Deshalb hat sich der Zukunftsausschuss mit einem Verkehrsplanungsbüro mit dem Thema befasst und ein Konzept erarbeitet. Dieses Konzept wurde von den zuständigen Verkehrsplanern der Oö. Landesregierung überprüft und fachlich befürwortet.

Es werden zusätzlich 4 Linien als Rufbus angeboten. Zwei Kurse werden um 8.30 Uhr und 10.30 Uhr von Schneegattern – Friedburg - BHF Friedburg – Straßwalchen – Bhf Steindorf und 2 von Steindorf um 8.55 Uhr und 10.55 Uhr retour Richtung Schneegattern angeboten. Die Anmeldung von Fahrtanforderungen muss gemäß Konzept bis 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt möglich sein.

Die Strecke des geplanten Rufbusses wird nach einem fixen Fahrplan mit fixen Haltestellen betrieben. Weiters gibt es ein Anschlusssystem an weitere öffentliche Linienverkehre. Die Führung als Rufbus, mit vorhergehender Anmeldung wird im Tarifsystem des Salzburger- und Oö-Verkehrsverbundes übernommen und dadurch wird die volle Kartenauswahl inkl. Umsteigemöglichkeiten ermöglicht. Ich bin erfreut, dass der Gemeinderat dieses zusätzliche Rufbuskonzept mit den 4 Kursen einstimmig beschlossen hat, somit wird den GemeindebürgerInnen ein weiteres Angebot im öffentlichen Verkehr ermöglicht.

Fahrpläne der 4 Kurse des Rufbusses

gültig ab 18.01.2016

Die Telefonnummer des Rufbustaxis wird noch über die Homepage der Gemeinde Lengau und an den Haltestellen bekanntgegeben.

ab Schneegattern:

	Mo-Fr (Werktag)	
	Kurs 1	Kurs 3
Schneegattern Ortsmitte	08:30	10:30
Schneegattern Abzw. Kobernauserwaldstr.	08:31	10:31
Schneegattern Wandlbauer	08:32	10:32
Friedburg Obererb	08:33	10:33
Friedburg Mittererb	08:34	10:34
Friedburg Untererb/Schloss	08:35	10:35
Friedburg Faberwirtstraße	08:37	10:37
Friedburg Kühbichl	08:38	10:38
Friedburg Ameisberg	08:39	10:39
Friedburg Oberehreneck	08:40	10:40
Friedburg Bahnhof	08:41	10:41
REX nach Salzburg Taxham Europark	08:47	10:46
Straßwalchen Pfannenstiel	08:42	10:42
Straßwalchen Marktplatz	08:46	10:46
130 nach Salzburg Hbf.	09:05	11:05
Steindorf bei Straßwalchen	08:51	10:51
REX nach Salzburg Taxham Europark	08:56	10:56
REX nach Linz	09:04	11:04
S2 nach Salzburg Lieferung	09:15	11:15

ab Steindorf bei Straßwalchen:

	Mo-Fr (Werktag)	
	Kurs 2	Kurs 4
S2 von Salzburg Hbf. nach Steindorf	08:46	10:46
REX von Braunau nach Steindorf	08:53	10:52
REX von Linz nach Steindorf		10:53
Steindorf bei Straßwalchen	08:55	10:55
130 von Salzburg Hbf. nach Straßwalchen Marktplatz	08:55	10:55
Straßwalchen Markt	09:00	11:00
Straßwalchen Pfannenstiel	09:04	11:04
REX von Braunau nach Friedburg Bhf.	08:46	10:46
Friedburg Bahnhof	09:05	11:05
Friedburg Oberehreneck	09:06	11:06
Friedburg Ameisberg	09:07	11:07
Friedburg Kühbichl	09:08	11:08
Friedburg Faberwirtstraße	09:09	11:09
Friedburg Untererb/Schloss	09:11	11:11
Friedburg Mittererb	09:12	11:12
Friedburg Obererb	09:13	11:13
Schneegattern Wandlbauer	09:14	11:14
Schneegattern Abzw. Kobernauserwaldstr.	09:15	11:15
Schneegattern Ortsmitte	09:16	11:16



Rufbusroute und Haltestellen ■

Erich Rippl

Ihr Bürgermeister Erich Rippl

Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 12. November 2015

1. Kassenprüfung vom 05.11.2015 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses
Der Kassenprüfungsbericht wurde zur Kenntnis genommen.

2. Entscheidung über den Ankauf eines Grundstückes

a) ca. 1.000 m² von Fam. Haselgruber
Es wurde einstimmig dem Ankauf einer Teilfläche im Ausmaß von 1.000 m² des Gst.Nr. 2653/1, KG Lengau, zum Preis von € 71,00 pro m² zugestimmt und der vorliegende Kaufvertrag genehmigt.

b) ca. 6 m² von Herrn Vieselthaler
Dem Ankauf einer Teilfläche im Ausmaß von 6 m² des Gst.Nr. 492/1, KG Krenwald, zum Preis von € 7,50 pro m² wurde einstimmig zugestimmt.

3. Genehmigung des Gestattungsvertrages mit der Wassergenossenschaft Lengau

Der Gestattungsvertrag wurde einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Bestandsverträge mit den Österr. Bundesforsten

a) Parkplatz Friedburg
Der Bestandsvertrag wurde einstimmig genehmigt.

b) Straßenverbreiterung Utzweihstraße

Der Bestandsvertrag wurde einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung des Wärmeliefervertrages für die Aussegnungshalle Lengau mit der Familie Bamberger

Der Wärmeliefervertrag wurde einstimmig genehmigt.

6. Auftragsvergabe Fitnessparcours Schneegattern

Es wurde einstimmig beschlossen die Fa. Pointner, Burgkirchen, mit der Lieferung und Montage der ausgeschriebenen Geräte zu einem Preis von € 65.041,99 incl. MWSt zu beauftragen.

7. Entscheidung über die Verlängerung des Arbeitsübereinkommens mit der ARGE Lengau für die Durchführung der Straßenbauarbeiten

Es wurde einstimmig beschlossen die ARGE Straßenbau Lengau mit der Durchführung des Straßenbauprogrammes 2016 zu den Einheitspreisen des Angebotes vom 30.01.2015 zu beauftragen.

8. Beschluss für einen Ankauf eines Kommunalfahrzeuges BOKI

Dem Antrag die Fa. Mayrhofer Neumarkt a.W. mit der Lieferung eines Kommunalfahrzeuges BOKI zum Preis von € 132.088,32 zu beauftragen wurde einstimmig beschlossen.

9. Wahl eines Vertreters und eines Stellvertreters in den Wasserverband Mattig

BM Erich Rippl wurde als Mitglied und VBM Reitmann Michael als Ersatzmitglied mit 12 Stimmen einstimmig gewählt.

10. Genehmigung des Finanzierungsplanes für eine qualitätsverbessernde Schulausstattung an der Volksschule Schneegattern
Der Finanzierungsplan wurde einstimmig genehmigt.

11. Grundsatzbeschluss für ein zusätzliches Angebot im öffentlichen Verkehr und Auftragsvergabe für die Ausschreibung

Es wurde einstimmig der Grundsatzbeschluss gefasst, die Fa. Kolator mit der Ausschreibung dieser Leistung zu beauftragen.

12. Raumordnungsangelegenheiten a) Änderung Nr. 16 – Stellungnahme zu den Versagungsgründen

Dem Antrag die Versagensgründe des Landes OÖ zur Kenntnis zu nehmen und neben dem Flächenwidmungsplan auch das ÖEK entsprechend dem vorliegenden Plan des DI Poppinger abzuändern wurde zugestimmt.

b) Änderung Nr. 26 – Beschluss einer Verordnung

Dem Antrag eine Fläche von ca. 3.000 m² im Bereich des Gst.Nr. 3015, KG Lengau, im Flächenwidmungsplan und im ÖEK von Grünland auf Wohngebiet umzuwidmen und eine definitive Baulandgrenze festzulegen, die Wasserversorgung herzustellen und einen Baulandsicherungsvertrag abzuschließen wurde einstimmig zugestimmt.

c) Änderung Nr. 29 – Beschluss einer Verordnung

Es wurde einstimmig beschlossen eine Fläche von ca. 990 m² im Bereich des Gst. Nr. 2533 im Flächenwidmungsplan und ÖEK von Grünland auf Dorfgebiet umzuwidmen.

d) Änderung Nr. 33 – Einleitung eines Verfahrens

Der Antrag wurde zurückgestellt.

e) Bebauungsplan für Gst.Nr. 2659/3, KG Lengau – Einleitung eines Verfahrens

Es wurde einstimmig beschlossen ein Verfahren für einen entsprechenden Bebauungsplan einzuleiten wenn die Wohnungstrennwände den Bestimmungen des Brandschutzes entsprechen und die Kosten durch den Antragsteller/Grundeigentümer getragen werden.

13. Übernahme der Stifterstraße (Gst.Nr. 848/1 und 848/5, KG Krenwald) in das öffentliche Gut

Der Antrag das Gst.Nr. 848/1, KG Krenwald, und die Weiterführung über das Grundstück der ÖBF entlang der L 508 in das öffentliche Gut der Gemeinde Lengau zu übernehmen und die Fa. Teerag Asdag mit der Herstellung des Schotterunterbaues zu beauftragen wurde einstimmig genehmigt.

14. Entscheidung über die Einräumung eines Baurechtes für den ATSV Schneegattern auf dem Gst.Nr. 843/2, KG Krenwald, und

Genehmigung des Baurechtsvertrages

Es wurde einstimmig beschlossen eine Besprechung mit Vertretern der Bank, des ATSV Schneegattern und den Fraktionsführern zu vereinbaren und die Entscheidung bis nach der Besprechung zurückzustellen.

15. ABA 12 – Festlegung der Umsetzung des Bauabschnittes

Dem Antrag die im Bauabschnitt 12 vorgesehenen Schmutz- und Oberflächenwässerkanäle entsprechend dem Entwurf von Herrn Königstorfer unter Berücksichtigung der aktuellen bedarfsorientierten Entwicklung und der finanziellen Möglichkeiten umzusetzen wurde einstimmig zugestimmt. ■

Sozialmarkt

Der Sozialmarkt in Straßwalchen steht weiterhin zur Verfügung für bedarfsorientierte Mindestsicherheitsbezieher (max. Nettoeinkommen € 800,00). ■

Tagesordnung Gemeinderatssitzung DO, 10. Dez. 2015 um 19:30 Uhr

1. Präsentation Zukunft Lengau 2025
2. Festsetzung des Nachtrages zum Voranschlag für das Jahr 2015
3. Beschluss des Haushaltsvoranschlages und des Dienstpostenplanes für 2016
4. Beschluss des mittelfristigen Finanzplanes
5. Änderung der Kanalgebührenordnung
6. Erlass einer Lustbarkeitsverordnung
7. Ausschreibung der Gemeindeabgaben und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2016
8. Festlegung der Projekte für welche Bedarfszuweisungen beim Land OÖ beantragt werden sollen
9. Löschfahrzeugankauf (Type KLF-L) für die FF Lengau – Genehmigung des Finanzierungsplanes
10. Genehmigung der Geschäftsordnung für die Kollegialorgane der Gemeinde Lengau
11. Genehmigung des Rufbussystems und Auftragsvergabe
12. Genehmigung des Baurechtsvertrages mit ATSV Schneegattern
13. Verbreiterung des öffentlichen Wegegrundstückes 1885, KG Heiligenstatt, im Bereich der Liegenschaft Stöllinger
14. Raumordnungsangelegenheiten
15. Beschluss über Ehrungen durch die Gemeinde Lengau
16. Allfälliges

Inkoba Vollversammlung



Foto: privat, Vollversammlung 21.10.15
Wirtschaftsverein INKOBA bestehend aus den vier Gemeinden Lengau, Lochen am See, Straßwalchen und Neumarkt am Wallersee

Am 22. Oktober 2015 fand die Vollversammlung des Wirtschaftsvereines INKOBA statt. Seit der letzten Generalversammlung am 18. Okt. 2013 hat sich sehr viel getan im Inkoba-Gebiet Lengau. Die Infrastrukturarbeiten für das Gewerbegebiet Süd wurden abgeschlossen. Die Fa. KS Pharma, welche einen neuen Standort für ihren Betrieb suchte, hat Mitte Mai mit dem Bau begonnen und mit der Fa. HSR Heutrocknung folgt ein weiterer Betrieb, welcher sich im Inkobagebiet ansiedelt. Insgesamt wurden seither ca. 230 neue Arbeitsplätze geschaffen. Bgm Erich Rippl, Vorsitzender des Vereines INKOBA Lengau freut sich über die gute Zusammenarbeit und dass weiter Arbeitsplätze für die Region geschaffen werden. ■

Bericht über die Leaderregion Oberinnviertel Mattigtal



Foto v.l.: OAgR DI Wolfgang Löberbauer (Land OÖ), GR Günter Weibold, Bgm. Manfred Emersberger, Bgm. Holzner Gerhard, Bgm. Valentin David, Franz Harner, GF Florian Reitsammer MSc, Bgm. Mag. Johann Prillhofer, Michael Pelzer (Vorsitzender der LEADER-Region Kreisentwicklung Miesbacher Land) sitzend: Bgm. Friedrich Schwarzenhofer, BR Ferdinand Tiefnig, VBgm. Georg Sporrer

TIEFNIG EINSTIMMIG GEWÄHLT

Mehr als 80 Personen aus 34 Mitgliedsgemeinden fanden sich gestern in Eggelsberg beim Gasthaus Steinerwirt ein. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Wahl des neuen Obmannes.

BR Ferdinand Tiefnig aus Gilgenberg wurde einstimmig zum neuen Obmann der LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal gewählt. Franz Harner übergab ihm einen Verein indem Engagement und Einsatz fernab jeder Parteigrenzen zählen. Tiefnig ist ein Wegbereiter der ersten Stunde für die LEADER-Region Oberinnviertel-Mattigtal. Er arbeitete seit Anfang an im Vorstand mit und war maßgeblich dafür verantwortlich, dass sich die beiden Regionen Oberinnviertel und Mattigtal schon bei der ersten Bewerbung zu EINER Region zusammengeschlossen haben. Das war bei der Bewerbung als LEADER-Region ein erheblicher Vorteil.

„Ich bin stolz, in einem so erfolgreichen Verein Obmann sein zu dürfen und freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem Vorstand und dem Fachbeirat!“ nimmt Ferdinand Tiefnig die Wahl zum Obmann gerne an.

RIPPL UND HARNER WERDEN ZU EHRENOB MÄNNER ERNANNT

In einer sehr emotionalen Rede bedankt sich Franz Harner bei allen BürgermeisterInnen für die flächendeckende Mitgliedschaft

aller 37 Gemeinden, aber auch bei der Bevölkerung, die so tatkräftig bei der Erarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategie mitgearbeitet hat und somit dazu beigetragen hat, dass LEADER Oberinnviertel-Mattigtal eine der besten Bewerbungen in Oberösterreich eingereicht hat. „LEADER ist eine Erfolgsgeschichte! Ich wünsche meinem Nachfolger, dass sie in der neuen Förderperiode ihre Fortsetzung findet!“ beendet Harner seine

Rede und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Die erste Amtshandlung des neuen Obmannes Tiefnig war die Ernennung der beiden bisherigen Obmänner LAbg. Bgm. Erich Rippl und Franz Harner als Ehrenobmänner. Er überreichte ihnen eine Urkunde und bedankte sich für jeweils 4 erfolgreiche Jahre im Dienst für die Region Oberinnviertel-Mattigtal.

MITMACHLUST wecken!

Den Abschluss des Abends bildete der Vortrag von Michael Pelzer, Vorstandsvorsitzender der LEADER-Region Kreisentwicklung Miesbacher Land und ehemaliger Bürgermeister der Gemeinde Weyarn in Bayern. Ein Mann, der aus Erfahrung über Bürgerbeteiligung spricht und das so fesselnd und mitreißend, dass man am liebsten gleich am nächsten Tag mit dem ersten Projekt starten möchte. In seiner 3000 Einwohner-Gemeinde Weyern hat er ein „Mitmach-Amt“ gegründet. Aufgabe dieses Amtes ist es Anliegen der Bürger aufzugreifen und zu realisieren.

Um diese „Mitmach-Lust“ zu wecken bedarf es engagierter Personen, die konfliktfähig und flexibel sind. Er hatte das Glück so jemand zu finden und so konnten in seiner kleinen Gemeinde 30km entfernt von München zahlreiche Projekte mit dem Rückhalt der Bevölkerung umgesetzt werden, die auch mit einem Preis der Bertelsmann-Stiftung ausgezeichnet wurden.



Foto vl.: GF Florian Reitsammer MSc, Bgm. Friedrich Schwarzenhofer, LAbg. Bgm. Erich Rippl, BR Ferdinand Tiefnig

Leader-Management
Oberinnviertel-Mattigtal
Industriezeile 54
5280 Braunau
Tel.: 07722 67350-8112

Lehrlingsmesse in Mattighofen



Foto: Palfinger Lengau



Foto: Lugstein Cabs Lengau

Am 13. und 14. November besuchte LA Bgm Erich Rippl die Lehrlingsmesse in der „Sepp-Öller-Halle“ in Mattighofen. Ein Dankeschön an die Firmen Lugstein Cabs und Palfinger für die Ausstellung bei der Messe. Danke auch an alle Firmen für die Bereitschaft Lehrlinge aufzunehmen. Zur Zeit werden in der Gemeinde Lengau 101 Lehrlinge ausgebildet.

Aktuelle Lehrstellenangebote sind auf der Gemeindehomepage unter www.gemeindelengau.at / „Jobbörse“ ausgeschrieben. ■

Verantwortung übernehmen

Dieses Motto nehmen sich die Mitarbeiter der mafi Naturholzböden GmbH aus Schneegattern Jahr für Jahr zu Herzen. Im Rahmen der Weihnachtsvorbereitungen sammeln die Mitarbeiter seit vielen Jahren Spendengelder für ein vorab definiertes Projekt in der Region. Über eine kleine Unterstützung freuten sich so bereits die Sonneninseln in Seekirchen sowie eine hilfsbedürftige Familie aus Friedburg und Pöndorf.

Dieses Jahr unterstützt mafi die First Responder Lengau. Diese Vereinigung von Ersthelfer ist eine immer wichtigere Ergänzung zur Rettungskette. Im Speziellen soll dadurch die Zeit zwischen Eintreten des Notfalls und der ersten medizinischen Versorgung erheblich verkürzt werden – dadurch werden Leben gerettet. Mit der Spende der mafi Naturholzböden GmbH wird die Anschaffung eines Ersthelferrucksackes inkl. Defibrillator unterstützt.



Die mafi Naturholzböden GmbH hat ihren Sitz in Schneegattern, wo gemeinsam mit einem Werk in Steindorf hochwertige Naturholzböden für die ganze Welt produziert werden. Fillafer beschreibt sein Unternehmen wie folgt: „mafi produziert Naturholzböden ausschließlich in Österreich, vollkommen ökologisch, maßgeschneidert für jeden Kunden, auf Basis der Natur, mit mehr Menschen als Maschinen und innerhalb von vier Tagen.“

Verantwortung übernimmt der Parkethersteller auch als regionaler Auftragsgeber und bei der Herstellung seiner Produkte. Bei mafi Dielen wird der gesamte Baum verwendet was sogar zu eigenen Produktlinien wie Koralle, Zauber, Tiger und Carving führte. Die Abschnitte die während der Produktion anfallen werden zu Pellets verarbeitet. Mafi verkauft die überschüssigen Pellets in der Umgebung von Braunau über Ried bis Gmunden und Salzburg.

Aufgrund der hohen Nachfrage wurde im September das neue mafi Pelletswerk eröffnet. Damit einher geht eine Produktionssteigerung von über 300%.

Aufgrund der hohen Nachfrage wurde im September das neue mafi Pelletswerk eröffnet. Damit einher geht eine Produktionssteigerung von über 300%.

Bericht u. Foto: mafi GmbH ■

Neues Team im JUZ Friedburg



Seit Herbst arbeitet ein neues Team des Vereins Spektrum im Jugendzentrum der Gemeinde: Carina Ottino, Anna Witt und Nicki Wiesauer.



Wir setzen die Jugendarbeit unserer Vorgängerinnen (in der Zeit ihrer Elternkarenz) fort und bieten allen Jugendlichen einen Treffpunkt, Ansprechpartner/innen und einen Ausgangsort für gemeinsame Aktivitäten. Unsere Angebote reichen von lustigen Spielnachmittagen über Kreativ- und Sportprogramme bis hin zu Fotoworkshops und Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen.

Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 11 Jahren - wir freuen uns auf euren Besuch und aufs Kennenlernen!

Ihr trefft uns zu den Öffnungszeiten im JUZ:

**Mittwoch und Donnerstag,
15.30 - 20.00 Uhr**

Das JUZ öffnet in den Wintermonaten ab 3. Dezember 2015 jeweils

**am Donnerstag
von 12.00 Uhr - 13.40 Uhr**

seine Pforten für die Schüler der NMS Friedburg und hofft auf regen Besuch während der Mittagspause.

Kontakt:

Carina Ottino, 0662-434216-18
(Mittwochs zwischen 10 und 12 Uhr
oder ich rufe zurück)
carina.ottino@spektrum.at
[https://www.facebook.com/
Jugendzentrum-Friedburg](https://www.facebook.com/Jugendzentrum-Friedburg)

Leserbrief Gedanken zur Integration

Grundsätzlich sind Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen – gerade wenn sie schutzbedürftig sind – immer willkommen!

Das Problem sind nicht die Menschen aus anderen Kulturen – sondern meist deren Verweigerung sich zu integrieren. Wenn jetzt z.B. ein neuer türkischer „Kultur- und Sportverein“ in Friedburg eröffnet wird, sollte es erlaubt sein zu hinterfragen, welche Art von Sport nicht auch bei unseren einheimischen Vereinen angeboten wird bzw. welche Art von Kultur nicht auch zu unseren „Kulturvereinen“ passen würde und vielleicht dort eine willkommene Bereicherung darstellen könnte. Es drängt sich daher der Verdacht auf, dass man „unter sich“ bleiben möchte bzw. sich für das Leben seiner österreichischen Mitbürger nur am Rande interessiert, was einem hohen Grad einer Integrationsunwilligkeit

gleichkommt. Integration ist keine Einbahnstraße sondern mehr eine Holschuld als eine Bringschuld. Unanständig und unangebracht ist es aber auch, jeden der diese Probleme kritisch anspricht oder zu hinterfragen versucht, sogleich ins rechte Eck zu stellen. Die Menschen haben einfach Bedenken, die jedoch nicht mit geschönter medialer Berichterstattung oder entrüstender linkslinker Polemik auszuräumen sind.

Schon Helmut Qualtinger hat gesagt: „Moralische Entrüstung ist der Heiligenschein der Scheinheiligen“. Dem ist nichts hinzuzufügen!

Horst Karl/Friedburg

Dankeschön! von der CARITAS Flüchtlingshilfe

Nachdem die AsylwerberInnen in Schneegattern so freundlich in der Gemeinde aufgenommen wurden, fällt der Abschied schwer. Die Hilfsbereitschaft, Offenheit und das Engagement der Bevölkerung hat den Flüchtlingen ganz offensichtlich geholfen, ein wenig zur Ruhe zu kommen und nach dem oft jahrelangen Weg endlich so etwas wie Sicherheit zu erfahren. Wir wissen, dass das keine Selbstverständlichkeit ist und möchten uns ganz herzlich dafür bedanken. Im vergangenen Jahr wurden viele Gerüchte und Befürchtungen aufgeklärt, Fragen beantwortet, nette Bekanntschaften und sogar Freundschaften geschlossen. Ein schöner Anfang, mit dem Schneegattern und seine Menschen wieder einmal mehr in der Weltgeschichte angekommen ist. Wir sagen DANKESCHÖN und wünschen alles Gute!!!

**Caritas Flüchtlingshilfe, Hamdy Al
Hagh und Barbara Pichler**

Wir gratulieren!



THL- Leistungs- abzeichen

Die Gemeinde Lengau gratuliert den Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden Lengau Schneegattern, Teichstätt und Utzwei für die tolle Leistung bei der Ablegung des THL-Leistungsabzeichen (=Technische Hilfeleistung).

Foto: Feuerwehren ■

Musikkapelle Friedburg- Lengau

Am 24.10.2015 fand in Uttendorf die Herbstkonzertwertung statt. Die Gemeinde Lengau gratuliert der Musikkapelle Friedburg-Lengau zum ausgezeichneten 2. Platz in der Bezirkswertung.

Foto: MKP Friedburg-Lengau ■



Verleihung Verdienstzeichen der Republik Österreich

Engagement und Einsatz im öffentlichen Interesse verdienen eine Auszeichnung. Aus diesem Grund wurden Chefinspektor Rudolf Feichtenschlager das goldene Ehrenzeichen der Republik Österreich und Abteilungsinspektor Herbert Reitsamer das silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich verliehen.

Die Gemeinde Lengau gratuliert herzlich zu diesen Ehrungen.

Foto: Rudolf Feichtenschlager ■





Bären steppten bei Herbst Rosen Trophy

Wetter und deutlicher Teilnehmerrekord begeisterte alle und gab somit dem Jubiläum „50 Jahre SV Lengau“ den gebührenden Rahmen



Da steppten sogar die Laufbären als der SV Lengau Lokalmatador Josef Mair mit 16:13.41 nur 9 Sek. über dem Streckenrekord als erster aber dicht gefolgt von den besten Innviertler 5000er Spezialisten Günther Schinwald vom RC Mattighofen und Peter Huber vom Triathlon Mattigtal mit Vollspeed durch den Zielbogen schoss.

und den Sieg in der AK 40 konnte sich Margit Eidenhammer heuer erstmals auch als OK-Chefin dieser Veranstaltung über die vorbildhafte Leistung ihres gesamten SV Lengau Teams freuen.

Eigentlich boten ja schon im Vorfeld die Kinder und Jugendlichen mit beherzten Leistungen in den verschiedensten und



Foto v.l.: Schinwald, Matheis, Mair, Bründl, Morales, Huber



Bei der anschließenden Siegerehrung feuerten dann natürlich ganz besonders die größten Gruppen „besser laufen mit Hartl Sepp“ und „Triathlon Mattigtal“ noch mit Vollgas ihre Sportler auf's Podest. Auch alle weiteren Sportler und Vereine



spektakulären Schräglagen in der 90 Grad Zielkurve die hinreissendste Show für die Anfeurer. Mit erstaunlichen fast genau 20 km/h Schnitt konnte die 9jährige Nora Birgmann vom Trumer Tri Team auf der 300 Meter Strecke und der 14jährige Manuel Klinger aus Lochen auf der 600 Meter Distanz die Zuschauer begeistern.

Bei den Damen konnte die Tagesiegerin Kathrin Bründl vom LG Passau ihren Streckenrekord aus dem Jahr 2008 zwar nicht unterbieten, holte aber mit Melanie Matheis vom SC Ainring im Schlepptau, die begehrtesten Plätze und die schöne Glastrophy samt dem schon traditionellen „Riesen von Lengau Bier“ nach Bayern. Maria Morales vom ASV Salzburg LA belegte Platz 3. Neben ihrem tollen 7. Gesamtrang

Auch die beiden Vize Bgm. Michael Reitmann und Franz Standl zeigten sich in ihrer netten Rede ebenfalls überaus begeistert über die vorbildhaften Leistungen der gesamten Sportler und lobten auch das gemeinschaftliche Engagement des SV Lengau.



genossen dabei die angenehme Stimmung bei der Jubiläumsfeier des Veranstalters und ließen in netter Runde noch einige Erlebnisse Revue passieren.

Weitere Ergebnisse: www.sportverein-lengau.at
Weiter Bilder: <https://www.facebook.com/Sportverein-SV-Lengau>

Fotos: Willi Breckner u. Philip Brüll
Bericht: Leopold Pichlmayr

EHC Finale Lengau 18.10.2015

Walter Ablinger drückte auch bei der Heimveranstaltung in Lengau seinen Stempel auf.



Zurück aus Rio de Janeiro von den Vorbereitungen auf die Paralympics 2016 ließ sich Walter Ablinger das Finale in Lengau des Europäischen Handbike Circuit nicht entgehen und gewann in seiner Klasse vor tollem Publikumsinteresse eindrucksvoll. Die Kulisse in der „Riesen“- Gemeinde Lengau vor den Toren des Kranherstellers „Palfinger“ war eindrucksvoll. So glänzte auch das Teilnehmerfeld mit Medaillengewinner der Paralympischen Spiele. In der Klasse der MH4 gewann der polnische Paralympicsieger Rafael WILK der sich mit dem Deutschen Patrick GABRIEL einen spannenden Fight über die gesamte Renndistanz lieferte und mit sechs Sekunden Vorsprung ins Ziel rollte. Der Siegerschnitt über die Gesamtdistanz von einer Stunde und einer Runde betrug beachtliche 37,09.

In der Klasse MH3 siegte der Schärdingener Walter Ablinger vor dem Tschechen Tomas MOSNICKA. Die Klasse MH 2 wurde vom Wiener „Paralympicssieger“ Wolfgang Schattauer gewonnen. Bei den Damen holte sich den

Sieg die Russin Svetlana MOSHKOVICH. Die Klasse WH3 gewann die Slowakin Anna OROSZOVA. Der Sieg bei der Damenklasse WH2 ging nach Großbritannien, da gewann Elizabeth MCTERNAN.

Neben dem einheimischen tollen zahlreichen Publikum konnten die Veranstalter des Europäischen Handbikefinales auch den Paralympicsieger „Thomas Geiersbichler“ als Zaungast begrüßen – der die gesamte Veranstaltung bei seinen Sportfreunden verweilte. Mit der diesjährigen Europäischen Handbikefinale wurden zugleich auch die Vorbereitungen für die nächstjährige Etappe der UCI C1 OÖ. Paracyclingtour am 28.

Mai 2016 eingeläutet. Im Rahmen dieser 5-Tages-Etappenrennen findet die vorletzte Etappe wiederum auf dem selbigen Rundkurs in Lengau statt.

Die Gesamtsieger/innen des Europäischen Handbike Circuit 2015

MH4	Miroslav SULZ	CZE
MH3	Lars HOFFMANN	GER
MH2	Wolfgang SCHATTAUER	AUT
MH1	Rafale MIKOLAJCZYK	POL

WH3	Katerina ANASTOVA	CZE
WH4	Elizabeth MCTERNAN	GBR
WHO	Ame`liè PORIER	FRA

Detaillerggebnisse: www.computerauswertung.at



Bericht und Fotos:
Dietmar EMATINGER
<http://www.paracycling.at>

Gemeindewandertag

Am 26.10.2015 fand wieder der alljährliche Wandertag der gesunden Gemeinde statt. Ein Dankeschön an die Verantwortlichen der Gesunden Gemeinde für die Organisation und an die Stockschützen für die Übernahme der Verköstigung.



Fotos: Gesunde Gemeinde



Erste Hilfe Kurse

Sind Sie bereit, wenn's drauf ankommt?

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) 21.11. & 22.11.2015 jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr
 Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) 09.01. & 16.01.2015 jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstags, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau 05. Dez. 2015 Rotes Kreuz Braunau 06. Feb. 2016
 Rotes Kreuz Mattighofen 16. Jan. 2016 Rotes Kreuz Braunau 05. März 2016

Erste Hilfe Kurs für Führerschein „e-learning“ (2 Std. e-learning + 4 Std. Kurs) Kurs am 02. Jänner 2016

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Rotes Kreuz Braunau Sa. 23. Jänner 2016 08:00 bis 14:00 Uhr

„BABYFIT“ - Ausbildung zum Babysitter (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau 13. & 20. Februar 2016 08:00 bis 17:00 Uhr

Information & Anmeldung: Rotes Kreuz - Bezirksstelle Braunau
 ☎ 07722 62264
www.rotekreuz.at/braunau



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 OBERÖSTERREICH

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Dezember 05. – 06.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
 Di. 08.: Dr. Nöbauer (07746/2160)
 12. – 13.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
 19. – 20.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
 24. – 25.: Dr. Nöbauer (07746/2160)
 26. – 27.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)
 Do. – 31.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)

Jänner Fr. – 01.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)

Änderungen vorbehalten!

Bei Dienstverschiebungen erhalten Sie genaue Informationen auf dem Tonband der zuständigen Ärzte. ■

Amtstage der öffentlichen Notare Mag. Alfred Huemer und Dr. Claus Lumerding

Die Amtstage im Gemeindeamt Lengau der öffentlichen Notare Mag. Alfred HUEMER und Dr. Claus LUMERDING finden im ersten Halbjahr des Jahres 2016 an folgenden Tagen statt:

Jänner:

Dienstag 05.01.2016
 Dienstag 12.01.2016
 Dienstag 19.01.2016
 Dienstag 26.01.2016

Februar:

Dienstag 02.02.2016
 Dienstag 16.02.2016
 Dienstag 23.02.2016

März:

Dienstag 01.03.2016
 Dienstag 08.03.2016
 Dienstag 15.03.2016
 Dienstag 22.03.2016
 Dienstag 29.03.2016

April:

Dienstag 05.04.2016
 Dienstag 12.04.2016
 Dienstag 19.04.2016
 Dienstag 26.04.2016

Mai:

Dienstag 03.05.2016
 Dienstag 10.05.2016
 Dienstag 17.05.2016
 Dienstag 24.05.2016
 Dienstag 31.05.2016

Juni:

Dienstag 07.06.2016
 Dienstag 14.06.2016
 Dienstag 21.06.2016
 Dienstag 28.06.2016

Jeweils von 16.00 Uhr – 17.15 Uhr. ■

Tu etwas für dich! Gedächtnistraining

Sie haben das Gefühl, dass Sie Ihr Gedächtnis manchmal im Stich lässt, oder Angst davor, dass es einmal so sein könnte?

Tun Sie etwas dagegen!

**Gruppentraining
ab Jänner 2016
jeden Montag
(ab 18.01.2016)
von 9:00 – 10:30 Uhr
Im Bildungsraum
für Jung und Alt
Gemeindeamt Friedburg
(Eingang hinten)**

Trainingskosten pro Einheit: 7,00 €
**Kommen Sie zu einer kostenlosen
Schnupperstunde!**

Inhalte:

- Gedächtnisübungen
- Übungen für Alltagsfähigkeiten
- Wahrnehmungsübungen

- Psychomotorisches Training
- Kreativität fördern
- Bewegungsübungen



Ziele des Trainings:

- vorhandene Fähigkeiten möglichst lange erhalten und fördern
- das soziale Miteinander stärken
- die Lebensqualität verbessern
- Fortschreiten einer eventuellen Erkrankung verzögern
- Angehörige während dieser Zeit entlasten
- Vereinsamung entgegenwirken



„Wir können das Leben nicht verlängern, aber Qualität und Selbstständigkeit im dritten Lebensabschnitt fördern.“
Univ.-Prof. Dr. Wolf D. Oswald

Wir bitten um Anmeldung bei:
Marianne Asen
Diplomierte Gedächtnis-Trainerin
Iglberg 20, 5211 Lengau
Handy: 0664/5216142



„Mir ist wichtig, beim Gruppentraining ein großes Augenmerk auf die tatsächlichen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Teilnehmer/-innen zu legen. Locker, stressfrei und trotzdem aktiv ist daher die Devise.“

Mit Unterstützung der Gemeinde Lengau und der Zeitbank für Alt und Jung. ■



Illegale Sammlungen

Der „Österreichische Hilfsdienst Verein ÖHD“ Klagenfurt, der „Hilfs Fonds Österreich - HFÖ“ Ferndorf und der Verein „ProFilius“ Bad Ischl führen derzeit Geldspenden-Sammlungen in Oberösterreich durch.

Von Seitens des Amtes der Oö. Landesregierung wurde keine Bewilligung für das Sammeln von Geldspenden an oben genannte Vereine erteilt (Oö. Sammlungsgesetz)! Bitte um Kenntnisnahme. ■

KOCHKURS DER BÄUERINNEN FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

9. Jänner 2016 um 09:00 Uhr
NMS Friedburg
Lebensmittelbeitrag € 10,00

Für kochinteressierte Einsteiger

Vorspeisen: Frittatensuppe, Kürbiscremesuppe
Hauptspeisen: Geschnetzeltes/ Geschnetzeltes süß-sauer, Pizza-Germteigweckerl
Nachspeisen: Schokomouse-Crumble in Glas, Eispalatschinken, Bechergugelhupf, Schwarzwälder-Kirsch in Glas

Anmeldung bis 31. Dezember 2015 bei Dagmar Scheinast:
0699 121 533 47 ■

WAS IST LOS

DEZEMBER 2015

So. 6. Dez. - 15 - 16 Uhr
Adventsingen des Kirchenchores
Friedburg-Heiligenstatt
in der Wallfahrtskirche Heiligenstatt
anschließend kommt der Nikolaus
zum Kirchenvorplatz

Sa. 12. Dez. - 12 Uhr
Weihnachtsfeier
des Penisionistenverbandes
Schneegattern im Volksheim

So. 20. Dez. - 9.45 Uhr
Heilige Messe mit anschließender
Weihnachtsfeier
des Seniorenbundes im Gasthaus
Jägerwirt

Do. 24. Dez. - 11 Uhr
Der Kasperl kommt!
im Festsaal der Schulen Friedburg

Do. 31. Dez. - 13 Uhr
Silvesterwanderung
der Naturfreunde Schneegattern
Treffpunkt: Naturfreundehaus

JÄNNER 2016

Sa. 16. Jänner - 20 Uhr
Feuerwehrball
der Feuerwehr Lengau
im Turnsaal Lengau

Sa. 23. Jänner - 20 Uhr
Musikergschnas
der Trachtenmusikkapelle
Schneegattern im Volksheim

Sa. 30. Jänner - 19 Uhr
Maskenball
der Feuerwehr Friedburg im
Festsaal der Schulen Friedburg

RIESENMUSEUM

Öffnungszeiten

DO: 18 - 20 Uhr, SO 14 - 16 Uhr
Geschlossen:

24.,27.,31. Dez. 2015, 3.,7. Jän. 2016

Einladung zum Weihnachtsmarkt



im Hundeausbildungszentrum
„Schlaraffenland für Tiere“
Weissenbachstraße 70
5212 Schneegattern

19. Dezember 2015
ab 12:00 Uhr



Es erwartet Euch:

- Eine Mediatorhunde Paarführung für Kinder
- Tombola
- Krampus und eine Überraschung für die Kleinsten
- Hundeshow
- Essen und Trinken
- Diverse Aussteller

Auf euren Besuch freut sich

Sabine und Jürgen Kirchgatterer

Hausfloh- markt

am 8. Dezember
von 9.00 - 15.00 Uhr

beim Lexen-Dachser
(Schachinger Paula)
Alter Markt 7
in Friedburg

Redaktions- schluss

für die Februar-Ausgabe:
29. Jänner 2016

Berichte an:
Meister-Denk Evelyn
meister-denk@lengau.ooe.gv.at

Tel.: 07746 2202-70

MÜLLABFUHRTERMINE 2016

<u>2-wöchentlich</u>	<u>4-wöchentlich</u>	<u>6-wöchentlich</u>
05. + 19. Jänner	19. Jänner	
02. + 16. Februar	16. Februar	02. Februar
01., 15. + 29. März	15. März	15. März
12. + 26. April	12. April	26. April
10. + 24. Mai	10. Mai	
07. + 21. Juni	07. Juni	07. Juni
05. + 19. Juli	05. Juli	19. Juli
02. 16. + 30. August	02. + 30. August	30. August
13. + 27. September	27. September	
11. + 25. Oktober	25. Oktober	11. Oktober
08. + 22. November	22. November	22. November
06. + 20. Dezember	20. Dezember	

ALTPAPIERTONNE - ENTLERUNG 2016

Mittwoch, 20. Jänner
Mittwoch, 02. März
Mittwoch, 13. April
Mittwoch, 25. Mai
Mittwoch, 6. Juli
Mittwoch, 17. August
Mittwoch, 28. September
Mittwoch, 09. November
Mittwoch, 21. Dezember

BIOTONNE - ENTLERUNG 2016

Dienstag, 12. Jänner	Dienstag, 31. Mai	Dienstag, 06. September
Dienstag, 09. Februar	Dienstag, 14. Juni	Dienstag, 20. September
Dienstag, 08. März	Dienstag, 28. Juni	Dienstag, 04. Oktober
Dienstag, 05. April	Dienstag, 12. Juli	Dienstag, 18. Oktober
Dienstag, 19. April	Dienstag, 26. Juli	Dienstag, 15. November
Dienstag, 03. Mai	Dienstag, 09. August	Dienstag, 13. Dezember
Mittwoch, 18. Mai	Dienstag, 23. August	

Da es immer wieder zu Verschiebungen der Touren kommen kann, ersuchen wir Sie, alle Tonnen unbedingt bereits **am Vorabend** zur Entleerung am Straßenrand **bereitzustellen**.

DER NOSTALGIEKASPERL KOMMT!



KASPERL UND DER BLAUE DRACHE

*Donnerstag, 24. Dezember 2015
um 11:00 Uhr*

Veranstaltungssaal der Schulen Friedburg

Eintritt frei!

*Eine Veranstaltung des Ausschusses für
Kindergarten, Schule und Jugend!*

